



Freiburg, 23. März 2021

PRESSEMITTEILUNG

LSBTTIQ-Rechte konsequent umsetzen

Das Netzwerk LSBTTIQ Baden-Württemberg vertritt 120 Initiativen und Vereine engagierter lesbischer, schwuler, bisexueller, transsexueller, transgender, intersexueller und queerer Menschen. Nach der Landtagswahl vom 14. März erwarten wir, dass die an den Koalitionsverhandlungen beteiligten Parteien ein politisches Programm vereinbaren, das substantielle Verbesserungen für Isbttiq Menschen in Baden-Württemberg beinhaltet.

Das Netzwerk LSBTTIQ Baden-Württemberg fordert insbesondere:

- die Unterstützung des Gesetzes zum Recht auf geschlechtliche **Selbstbestimmung** auf Bundes- und Landesebene,
- die Umsetzung und Evaluation der schulischen **Bildungspläne** und ihrer Leitperspektive "Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt" in Schule und Kita sowie den Aufbau entsprechender Fortbildungsstrukturen,
- die Erweiterung, Weiterführung und finanzielle Verstetigung des **Aktionsplans für Akzeptanz und gleiche Rechte** und seiner Projekte,
- die Unterstützung beim Aufbau von LSBTTIQ-Strukturen im **ländlichen Raum**,
- umfassende Maßnahmen zum Schutz von **Isbttiq Geflüchteten**, ausgehend von der Anerkennung von Partnerschaften und Identifizierung des besonderen Schutzbedarfs,
- den Aus- und Aufbau sowie die Unterstützung der **LSBTTIQ-Jugendarbeit** und weiterer **generationsspezifischer Angebote** in ganz Baden-Württemberg,
- den Ausbau und die langfristige Finanzierung von **LSBTTIQ-Beratungsangeboten** in ganz Baden-Württemberg.

Wir folgen aufmerksam den Gesprächen zur Bildung einer Landesregierung und stehen den Beteiligten gerne mit unserer Expertise und unseren konkreten Erwartungen für eine vielfalts- und zukunftsorientierte Politik in Baden-Württemberg zur Seite.

Über das Netzwerk: Das Netzwerk LSBTTIQ Baden-Württemberg ist ein überparteilicher und weltanschaulich nicht gebundener Zusammenschluss von lesbisch-schwul-bisexuell-transsexuell-transgender-intersexuell und queeren (LSBTTIQ) Gruppen, Vereinen und Initiativen. Das Netzwerk zeigt damit bereits die Vielfalt und die Vielgestaltigkeit von Geschlecht und sexueller Orientierungen. Ziel des Netzwerks ist es, die Zusammenarbeit der verschiedenen LSBTTIQ-Mitgliedsgruppen auf Landesebene zu fördern und den Erfahrungsaustausch zu intensivieren, zu zentralen Themen gemeinsame Positionen zu erarbeiten und gegenüber landespolitischen Entscheidungstragenden zu vertreten. Dabei greift das Netzwerk auf die vorhandenen Kompetenzen und Expertisen der Mitglieder zurück. Die Bündelung der Aktivitäten vor Ort erbringt Synergieeffekte, die den gesellschaftlichen Beitrag der Mitgliedsgruppen wirkungsvoller gestaltet. Die Eigenständigkeit jedes Mitglieds wird respektiert und alle Mitglieder arbeiten gleichberechtigt.

Kontakt zu Geschäftsstelle: kontakt@netzwerk-lsbttiq.net

Kontakt zum Sprechendenrat: sprechendenrat@netzwerk-lsbttiq.net

Mehr Informationen zum Netzwerk: www.netzwerk-lsbttiq.net

Netzwerk bei Facebook: www.facebook.com/lbttiq

LSBTTIQ: Die Abkürzung steht für einzelne Richtungen in der vielfältigen Regenbogen-Gemeinschaft – lesbisch (L), schwul (S), bisexuell (B), transgender (T), transsexuell (T), intersexuell (I), queer (Q).
